

Traktandum Nr. 9

Gremium	Datum
Regionalversammlung (RV)	17. November 2020
Titel	Art des Geschäfts
Kommission Verkehr: Verpflichtungskredit 2018–2020 Netzstrategie ÖV Kernagglomeration Bern, Nachkredit	Beschluss

Sachverhalt

Die Weiterentwicklung des Regionalen Tramkonzepts wurde nach den negativen Volksentscheiden zu «Tram Region Bern» 2014 nicht fortgesetzt. Im Rahmen einer Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) zeigte sich jedoch die Notwendigkeit, die Rahmenbedingungen für das Tram- und Busnetz in der Kernagglomeration Bern neu festzulegen. Auch drängende Fragen wie die Feinerschliessung durch den ÖV im Raum Bern Süd-Köniz oder die Belastung der Umsteigeanlagen am Bahnhof Bern und der Innenstadt sowie der Umgang mit geplanten Siedlungsentwicklungen mit gewichtigen Verkehrsvolumen erforderten eine Überprüfung des bestehenden Systems und der bisherigen Ausbaustrategie. Ebenfalls verlangte der Bund im Prüfbericht zum Agglomerationsprogramm der 3. Generation, dass die Entwicklung des zukünftigen Tram- und Hauptbuslinienetzes im kommenden Agglomerationsprogramm aufzuzeigen sei.

Dazu hat die Regionalversammlung am 21. Juni 2018 einen Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 263'000 gesprochen. Dieser Kredit wird nun mit CHF 148'500 überschritten.

Begründung

- ▶ Erste Mehrkosten sind durch die notwendigen Ergänzungen und Verfeinerungen der Gesamtverkehrsdaten (GVM) entstanden (ca. CHF 23'000), welche im Datensatz des Kantons nicht vorhanden waren.
- ▶ Im 4. Quartal 2019 lagen die Resultate der Netzstrategie vor. Wegen der hohen Komplexität der Materie und des hohen fachlichen und politischen Abstimmungs- und Diskussionsaufwands mussten beispielsweise statt der kalkulierten 9 Workshops deren 15 durchgeführt werden. Auch der Abstimmungsaufwand mit anderen externen Projekten sowie weiteren Abklärungen und Fragestellungen, die sich im Laufe des Projekts eröffneten, führten zu einem nicht vorhersehbaren Mehraufwand. Die Kommission Verkehr wurde im Februar 2020 darüber in Kenntnis gesetzt, dass die Kreditsumme um ca. CHF 6'000 überschritten ist. Der technische Fachbericht war im Mai 2020 fertig (ca. CHF 80'000 Überschreitung).
- ▶ In der Kommissionssitzung vom Februar 2020 wurde der Stand der Netzstrategie besprochen. Dabei wurde beschlossen, eine Begleitgruppe einzusetzen, um das weitere Vorgehen bezüglich Kommunikation und Mitwirkung zu definieren. Dies weil aktuelle Tramprojekte – wie TBO und Tramverlängerung Kleinwaben – politisch starkem Gegenwind ausgesetzt sind. Die Begleitgruppe hatte festgelegt, dass es zusätzlich zum technischen Bericht einen Synthesebericht braucht, welcher die Komplexität des Themas so reduziert, dass dieser für die breitere Öffentlichkeit verständlich ist in der Mitwirkung (ca. CHF 45'000).

Massnahmen

- ▶ Im Februar 2020 wurden die noch ausstehenden Arbeiten priorisiert und teilweise gestrichen. Einige Arbeiten wurden vom Fachbereich Verkehr übernommen.
- ▶ Im gegenseitigen (gütlichen) Einvernehmen wurde zudem mit den Auftragnehmern vereinbart, dass sämtliche zusätzliche Leistungen zulasten der Auftragnehmenden gehen und keine Zusatzkosten für die RKBM entstehen.

Kosten-Nutzen-Bilanz der Netzstrategie

- ▶ Die Netzstrategie ÖV zeigt auf, wie das Tram- und Hauptbusnetz der Kernagglomeration Bern bis 2040 weiterentwickelt werden kann.
- ▶ Ausgehend vom zukünftigen Bevölkerungs- und Arbeitsplatzwachstum macht die Netzstrategie ÖV auf konzeptioneller Ebene Aussagen zur Entwicklung des Liniennetzes und zur Wahl der Gefässgrössen (Gelenkbus, Doppelgelenkbus oder Tram).
- ▶ Die Strategie bildet damit die Grundlage für zukünftige Vertiefungsstudien der Region und die Ausarbeitung konkreter Projekte wie RGSK 2021 / AP 4 und folgende Programme.

Übersicht Finanzen

a) Projektkosten

Gemäss Projektskizze (inkl. MWST/Reserven)	CHF	263'000.00
Mehraufwand (siehe Begründungen a) und b))	CHF	103'000.00
Zusatzauftrag Synthesebericht (siehe Begründung c)	<u>CHF</u>	<u>45'500.00</u>
Total Drittaufträge	CHF	411'500.00

b) Verpflichtungskredit

Bewilligt RV 21. Juni 2018	CHF	263'000.00
Beantragt RV 17. Dezember 2020 (Nachkredit)	<u>CHF</u>	<u>148'500.00</u>
Massgebende Kreditsumme neu	CHF	411'500.00

c) Finanzierung

RKBM (25 %)	CHF	102'875.00
Kanton (75 %) *	<u>CHF</u>	<u>308'625.00</u>
Total	CHF	411'500.00

*bereits durch den Kanton zugesicherter Subventionsbeitrag: CHF 234'800; Differenz von CHF 73'825 beantragt, jedoch noch nicht zugesichert

Antrag

Die Kommissionen Verkehr beantragt der Regionalversammlung vom 17. Dezember 2020 die Erhöhung des Verpflichtungskredits 2018–2020 «Netzstrategie öffentlicher Verkehr Kernagglomeration Bern 2040» (Funktionsbereich 67 Verkehr) um CHF 148'500 (Nachkredit) auf neu CHF 411'500 (bisher CHF 263'000).